

Klub der Grünen

BR Kirsten **Schmidt-Rochhart**, Martina **Gebauer**, ÖVP

BR Lukas **Kubanek**, SPÖ

A N T R A G

Betreff: Ausbau, Verbesserung bzw. Neubau von Sportstätten in Hietzing

Die zuständigen Stellen der Stadt Wien werden ersucht, gemeinsam mit dem Bezirk und den ansässigen Sportvereinen ein Sportstättenkonzept für Hietzing zu entwickeln. In weiterer Folge sollen bestehende Sportanlagen ausgebaut und auf den neuesten Stand der Technik gebracht werden. Auch ein Sportstätten-Neubau wäre wünschenswert.

BEGRÜNDUNG:

In Hietzing betreiben sehr viele Menschen Sport. Seit Jahren haben etliche Sportvereine jedoch das Problem, dass sie teilweise keine neuen Mitglieder aufnehmen können, weil sie schlicht und einfach zu wenig Platz haben. So geht es zum Beispiel den Fußballer:innen des ASV 13, den Handballer:innen, den Volleyballer:innen, den Badmintonspieler:innen und den Baseballer:innen. Den Vereinen fehlt es an Trainingsstätten im Bezirk, aber auch an der nötigen Infrastruktur für die Veranstaltung von Meisterschaftsspielen (z.B. Handballer:innen).

Bei der Analyse der Sportmöglichkeiten im Bezirk ist auffällig, dass Hietzing über sehr viele Tennisplätze verfügt. Allerdings nur über 1 Kunstrasenfußballplatz und einen Rasenplatz. An dieser Stelle sei jedoch explizit darauf hingewiesen, dass wir Tennissport nicht verdrängen möchten. Ganz im Gegenteil. Es sollen alle Sportarten Platz in Hietzing erhalten. Es geht lediglich darum, dass aus den gegebenen Platzmöglichkeiten in Hietzing das Optimum an Sportangeboten herausgeholt werden soll.

Beim Sportstättenkonzept für Hietzing soll auf die Nachhaltigkeit, den Umweltschutz und die Interessen der Anrainer:innen geachtet werden. Hierfür ist die Einbindung aller Stakeholder:innen essentiell.